

Niederschrift

über die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Buchholz
am 27. September 2018 um 19:30 Uhr
in der Gaststätte "Dithmarscher Hof" in Buchholz, Hauptstraße 39

Anwesend: Bürgermeister Eggert Braasch
Gemeindevertreter Karsten Porath
- " - Lars Wieckhorst
- " - Dirk Boll
- " - Jan-Hinnerk Dreeßen
- " - Bernd Epler
- " - Thorsten Kellermann
- " - Christian Krebs
- " - Horst Rohwer
- " - Christian Thies

Von der Amtsverwaltung: Jörn Thöler als Protokollführer

Entschuldigt fehlt: Gemeindevertreter Stefan Thode

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Vorlage der Niederschrift über die Sitzung der Gemeindevertretung am 20.06.2018
3. Bekanntgabe von in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüssen
4. Genehmigung von Haushaltsüberschreitungen
5. Beschluss der Jahresabschlüsse 2013, 2014, 2015, 2016
6. Beschluss über die Gültigkeit der Wahl der Gemeindevertretung vom 06.05.2018
7. Sonderförderung des Kreises Dithmarschen zum Zwecke der Förderung von Kindertageseinrichtungen und zur Entlastung der Eltern für das Kindergartenjahr 2018/2019
8. 5. Änderung der Benutzungsordnung der Gemeinde Buchholz für den gemeindeeigenen Kindergarten Hopfenhof
9. Abschluss einer Vereinbarung zwischen dem Land Schleswig-Holstein und der Gemeinde Buchholz zur Aufweitung der Einmündung zur Kiesgrube Lucht
10. Anträge
 - 10.1 Errichtung eines Boule-Platzes
hier: Satzungsentwurf der Spielgemeinschaft „Boulen in Buchholz“
 - 10.2 Einführung einer Wohnernachfragestunde
 - 10.3 Antrag auf Beteiligung an den laufenden Kosten der Spielstunde Kuden
 - 10.4 Antrag zur Knickpflege, Teilbereich Mühlenstraße in der Gemeinde Buchholz
11. Mitteilungen des Bürgermeisters und der Ausschussvorsitzenden
12. Verschiedenes
13. Personalangelegenheiten
14. Grundstücksangelegenheiten

Bürgermeister Eggert Braasch eröffnet die Sitzung um 19:30 Uhr, begrüßt die Erschienenen und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Die Einladung ist form- und fristgerecht ergangen. Auf Antrag des Bürgermeisters Eggert Braasch wird die Tagesordnung einstimmig um den Tagesordnungspunkt 10.4 und 14.4 erweitert. Des Weiteren wird auf Antrag des Bürgermeisters ohne Beratung in öffentlicher Sitzung einstimmig beschlossen, die Tagesordnungspunkte 13 und 14 unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu behandeln, da überwiegende Belange des öffentlichen Wohls bzw. das berechtigte Interesse Einzelner dies erfordert. Die Sitzung ist ansonsten öffentlich.

Zu Tagesordnungspunkt 1:
Einwohnerfragestunde

1.1 Verkehrssituation Buchholzer Moor

Ein Einwohner beklagt sich über das aktuelle Verkehrsgeschehen im Bereich des Buchholzer Moors. Nach seinen Beobachtungen wird sich selten an die vorgeschriebene Geschwindigkeitsbegrenzung von 50 km/h gehalten. Bürgermeister Eggert Braasch weist darauf hin, dass unter TOP 12 diese Thematik unter „Bericht zur Verkehrsschau mit der Verkehrsaufsicht des Kreises Dithmarschen“ von ihm im Einzelnen dargestellt wird.

Zu Tagesordnungspunkt 2:
Vorlage der Niederschrift über die Sitzung der Gemeindevertretung am 20.06.2018

Einwände gegen die Niederschrift über die Sitzung der Gemeindevertretung vom 20.06.2018 werden nicht vorgebracht.

Zu Tagesordnungspunkt 3:
Bekanntgabe von in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüssen

In der letzten Sitzung der Gemeindevertretung am 20.06.2018 wurden alle Tagesordnungspunkte öffentlich behandelt.

Zu Tagesordnungspunkt 4:
Genehmigung von Haushaltsüberschreitungen

Die Gemeindevertretung genehmigt **einstimmig** folgende Haushaltsüberschreitungen **2018:**

PSK	Bezeichnung	genehmigt	neue
	Gemeindeorgane		
11101.5291000	Aufwendungen f. sonst. Dienstleistungen	0,00 €	864,49 €
	Innere Verwaltungsangelegenheiten		
11102.5431001	Sachverständigenkosten	50,76 €	0,00 €
	Liegenschaftsverwaltung		
11108.5221000	Unterhaltung des sonstigen unbew. Vermögens	142,80 €	0,00 €
	Brandschutz		
12601.0700000	Maschinen, techn.Anlagen, Fahrzeuge	0,00 €	1.280,57 €
12601.5251000	Haltung v. Fahrzeugen	0,00 €	841,82 €
12601.5421000	Inanspruchnahme von Rechten u. Diensten		
	Aufwendungen für ehrenamtl. Tätigkeit	901,40 €	0,00 €
	Fahrbücherei		
27202.5429000	Inanspruchnahme v. Rechten u. Diensten	0,00 €	8,95 €
	Betrieb einer Kindertageseinrichtung		
36501.0322000	Gebäude, Aufbauten u. Betriebsvorrichtungen	0,00 €	443,52 €
36501.0800000	Betriebs- u. Geschäftsausstattung	189,00 €	0,00 €
36501.0891018	Sammelposten Betriebs- u. Geschäftsausst.	150,46 €	0,00 €
36501.5019000	Sonstige Beschäftigte	1.335,79 €	332,92 €
36501.5029000	Beiträge zu Versorgungskassen für sonstige Beschäftigte	83,85 €	21,05 €
36501.5039000	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	367,12 €	92,14 €
36501.5041000	Beihilfen u. Unterstützungsleistungen Beschäft.	0,00 €	48,90 €
36501.5291000	Aufwendungen f. sonst. Dienstleistungen	0,00 €	883,74 €
36501.5452000	Erstattung von Aufwendungen von Dritten aus lfd. Verwaltungstätigkeit Gemeinden	2.969,59 €	2.906,78 €
36501.5458000	Erst. V. Aufw. V. Dritten lfd. Verwaltungstätigk.	0,00 €	23.211,22 €
	Sportanlagen		
42401.0342000	Gebäude, Aufbauten u. Betriebsvorrichtungen	749,70 €	0,00 €
	Gemeindestraßen		
54101.5241005	Winterdienst	3.446,62 €	0,00 €
	Straßenbeleuchtung		
54102.5241000	Bewirtschaftung der Grundstücke, bauliche Anl.	72,47 €	0,00 €
	Bauhof		
57309.0791018	Sammelposten f. Maschinen, Fahrzeuge	2.436,39 €	0,00 €
57309.5211000	Unterhaltung der Grundstücke u. bauliche Anl.	518,91 €	23,60 €
	Sonstige allgem. Finanzwirtschaft		
61200.5517000	Zinsaufwendungen an Kreditinstitute	2.667,03 €	0,00 €
Ausgaben:		16.081,89 €	30.959,70 €
Gesamtausgaben:			47.041,59 €
Deckung:	ME Gewerbesteuer	47.041,59 €	
Hinweise:			

Eine Deckung ist gegeben durch Mehreinnahmen in der HH-Position Gewerbesteuer in Höhe von 60.386,18 €.

Zu Tagesordnungspunkt 5:
Beschluss der Jahresabschlüsse 2013, 2014, 2015, 2016

Den Gemeindevertretern liegt eine Sitzungsvorlage zur Prüfung der Jahresabschlüsse 2013, 2014, 2015 und 2016 vor. In den Gemeinden, in denen kein Rechnungsamt besteht, prüft ein Ausschuss der Gemeindevertretung, hier der Finanzausschuss, den Jahresabschluss, den Lagebericht und Anhängen. Bürgermeister Eggert Braasch erläutert kurz die vorliegenden Unterlagen zu den Jahresabschlüssen 2013, 2014, 2015, 2016 der Gemeinde Buchholz.

Beschluss:

Der Finanzausschuss hat die Jahresabschlüsse 2013, 2014, 2015 und 2016 geprüft und empfiehlt der Gemeindevertretung, den jeweils vorliegenden Jahresabschluss zu beschließen und ebenso die vorgenommene Verwendung der Jahresüberschüsse bzw. die Behandlung der Jahresfehlbeträge zu beschließen.

Stimmenverhältnis: einstimmig

Zu Tagesordnungspunkt 6:
Beschluss über die Gültigkeit der Wahl der Gemeindevertretung vom 06.05.2018

Der Wahlprüfungsausschuss der Gemeinde Buchholz hat in seiner Sitzung unmittelbar vor dieser Gemeindevertreterversammlung die Wahlunterlagen zur Gemeindewahl am 06.05.2018 eingesehen und ist einstimmig zu der Auffassung gelangt, dass die Wahl für gültig erklärt werden kann. Der Gemeindevertretung wird daher empfohlen, die Wahlunterlagen für gültig zu erklären.

Beschluss:

Die Gemeindewahl vom 06.05.2018 wird für gültig erklärt.

Stimmenverhältnis: einstimmig

Zu Tagesordnungspunkt 7:
Sonderförderung des Kreises Dithmarschen zum Zwecke der Förderung von Kindertageseinrichtungen und zur Entlastung der Eltern für das Kindergartenjahr 2018/2019

Bürgermeister Eggert Braasch stellt kurz die vorliegende Sitzungsvorlage einschließlich Beschlussempfehlung des Finanzausschusses der Gemeinde Buchholz zur Verwendung der Zuweisung von 37.192,64 € je Kita-Jahr für die Sonderförderung des Kreises Dithmarschen zum Zwecke der Förderung von Kindertageseinrichtungen für die Kindergartenjahre 2018/2019 und 2019/2020 am Standort Buchholz, hier Kindertagesstätte „Hopfenhof“, vor.

Beschluss:

1. Ein Sanierungs- und Investitionsprogramm in den Kita-Jahren 2018/2019 und 2019/2020 soll mit den Mitteln der Sonderförderung in der Größenordnung von 60 % bis 80 % der jeweiligen Fördersummen an dem Gebäude, der Einrichtung sowie den Außenanlagen umgesetzt werden. Ziel soll es sein, aufgeschobene Investitionen sowie dringend erforderliche Sanierungen in dieser Zeit umzusetzen. Die Umsetzung in dem Kita-Jahr 2018/2019 soll bis zum 31.07.2019 mit Vorliegen der Rechnungen abgeschlossen werden.

2. Der verbleibende Restbetrag nach dem jeweiligen Sanierungs- und Investitionsprogramm soll zur Entlastung der selbstzahlenden Eltern je Kita-Jahr verteilt werden. Die zur Verteilung bereitgestellte Summe wird sich in der Größenordnung von 20 % bis 40 % der jeweiligen Fördersummen bewegen. Auf Antrag wird den selbstzahlenden Eltern die anteilige Sonderförderung in einer Summe je Kita-Jahr überwiesen. Die antragsberechtigten Eltern werden am Ende des Kita-Jahres über die Antragsmodalitäten durch die Verwaltung informiert. Der Anspruch wird auf Basis der tatsächlichen Teilnahmezeit (in Monaten) innerhalb des Kitajahres berechnet.
3. Die Umlandgemeinden, die für ihre Kinder in der Standortgemeinde Buchholz einen Betriebskostenanteil zahlen, sollen von den Mitteln der Sonderförderung (auch durch ihre Kinder) profitieren. Dieses wird gewährleistet, indem die Sonderförderung bei der Betriebskostenabrechnung berücksichtigt wird.

Stimmenverhältnis: einstimmig

Zu Tagesordnungspunkt 8:

5. Änderung der Benutzungsordnung der Gemeinde Buchholz für den gemeindeeigenen Kindergarten Hopfenhof

Gemäß vorliegender Beschlussvorlage der Verwaltung ist die Benutzungsordnung des gemeindeeigenen Kindergartens Hopfenhof dahingehend zu ändern, dass nicht nur zwischen Weihnachten und Neujahr, sondern auch zu anderen Tagen wie den Brückentagen ein Schließtag durch die Kindergartenleitung zu organisieren ist. Zur eindeutigen Regelung der Schließzeiten ist die 5. Änderung zur Benutzungsordnung der Gemeinde Buchholz für den gemeindeeigenen Kindergarten Hopfenhof unabdingbar. Ansonsten erlaubt die Benutzungsordnung nach dem bisherigen Wortlaut weitere Schließtage als die dort genannten nicht.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt **einstimmig** die 5. Änderung der Benutzungsordnung der Gemeinde Buchholz für den gemeindeeigenen Kindergarten Hopfenhof.

Zu Tagesordnungspunkt 9:

Abschluss einer Vereinbarung zwischen dem Land Schleswig-Holstein und der Gemeinde Buchholz zur Aufweitung der Einmündung zur Kiesgrube Lucht

Bürgermeister Eggert Braasch erläutert die vorliegende Beschlussvorlage mit dem Hinweis, dass mit der Aufweitung der Einmündung zur Kiesgrube Lucht keine rechtlichen Verpflichtungen für die Gemeinde entstehen. Die durch die Aufweitung der Einmündung zur Kiesgrube Lucht einhergehenden Rechte und Pflichten der Gemeinde, in einer Vereinbarung zwischen der Gemeinde Buchholz und dem Land Schleswig-Holstein, endvertreten durch den Landesbetrieb Straßenbau und Verkehr, geregelt, gehen durch eine gesonderte Vereinbarung auf Herrn Jens Lucht über.

Die abgeschlossene Vereinbarung bedarf der Genehmigung durch die Gemeindevertretung.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt **einstimmig**, die vorliegenden Vereinbarungen zwischen der Gemeinde Buchholz und dem Land Schleswig-Holstein, vertreten durch den Landesbetrieb Straßenbau und Verkehr, und der Gemeinde Buchholz und dem Kiesgrubenbetreiber Jens Lucht zu genehmigen.

Zu Tagesordnungspunkt 10: Anträge

10.1 Errichtung eines Boule-Platzes

hier: Satzungsentwurf der Spielgemeinschaft „Boulen in Buchholz“

Der Satzungsentwurf der „Boule Spielgemeinschaft“ aus Buchholz liegt der Gemeindevertretung vor. Bürgermeister Eggert Braasch stellt kurz den Satzungsentwurf der „Boule Spielgemeinschaft“ vor und geht im Besonderen auf die rechtlichen Verpflichtungen für die Gemeinde Buchholz ein. Außerdem informiert er über den aktuellen Stand zum Bauvorhaben „Errichtung eines Boule-Platzes“. Die Einweihung des Boule-Platzes ist für den 13.10.2018 geplant.

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Buchholz nimmt den Entwurf der Satzung der „Boule-Spielgemeinschaft Buchholz“ zur Kenntnis. Den daraus resultierenden Verpflichtungen für die Gemeinde werden zugestimmt.

10.2 Einführung einer Einwohnernachfragestunde

Der Gemeindevertretung liegt ein Antrag eines Einwohners der Gemeinde Buchholz vor, einen Tagesordnungspunkt „Einwohnernachfragestunde“ ständig auf der Tagesordnung der Gemeindevertretung zu setzen. Hierdurch wird den Einwohner die Möglichkeit gegeben am Schluss des öffentlichen Teils noch Fragen zu den vorangegangenen Tagesordnungspunkten zu stellen.

Bürgermeister Eggert Braasch weist auf die gültige Geschäftsordnung der Gemeinde Buchholz in der Fassung vom 26. Juni 2003 hin. Unter §7 Einwohnerfragestunde wird jeder Einwohnerin und jedem Einwohner die Möglichkeit eingeräumt zu den Beratungsgegenständen und zu Angelegenheiten der örtlichen Gemeinschaft Fragen und auch Vorschläge oder Anregungen zu formulieren.

Beschluss:

Der Antrag auf Einrichtung eines ständigen Tagesordnungspunktes „Einwohnernachfragestunde“ wird von der Gemeindevertretung **einstimmig** abgelehnt.

10.3 Antrag auf Beteiligung an den laufenden Kosten der Spielstunde Kuden

Der Antrag auf einen Betriebskostenzuschuss über 229,32 € an den Sportverein Kuden e.V. zur anteiligen Kostendeckung der Spielstunde Kuden wurde bereits im Finanzausschuss der Gemeinde Buchholz beraten. Bürgermeister Eggert Braasch stellt den Antrag auf Kostenzuschuss für einen Betreuungsplatz kurz vor.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt **einstimmig** den Zuschuss an die Spielstunde des Sportvereins Kuden e.V. zu bewilligen.

10.4 Antrag zur Knickpflege im Teilbereich der Mühlenstraße in der Gemeinde Buchholz

Den Gemeindevertretern liegt ein Antrag eines Einwohners auf Knickpflege für den Bereich westlich der Mühlenstraße, ab Stellplatz der Papier/Glascontainer, bis zur Einmündung der Straße Stubbenberg in Buchholz vor. Dabei wurde auf die Durchführungsbestimmungen zum Knickschutz vom Ministerium für Energiewende, Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume Schleswig-Holstein –Erlass V534-531.04- vom 20. Januar 2017 verwiesen. Bürgermeister Eggert Braasch weist auf die verschiedenen Eigentumsverhältnisse an den Knickgrenzen hin.

Beschluss: Die Gemeindevertretung beschließt **einstimmig** den Antrag an den Bau- und Wegeausschuss zur Beratung weiterzuleiten.

Zu Tagesordnungspunkt 11: **Mitteilungen des Bürgermeisters und des Ausschussvorsitzenden**

Bürgermeister Eggert Braasch kündigt die Umrüstung des Mobilfunkmastes durch die Firma Otto Telefonica an. Die Maßnahme dient zur Verbesserung des Mobilfunkempfanges von G4-Standard auf G5-Standard.

Bürgermeister Eggert Braasch geht auf die Nachfrage eines Einwohners hinsichtlich der Verkehrssituation im Buchholzer Moor ein. Im Rahmen der Verkehrsschau wurde der Verkehrsaufsicht des Kreises Dithmarschen und der Polizeibehörde dieser problematische Verkehrsbereich vor Ort angezeigt. Bei dem Ortstermin wurde die erneuerte Fahrbahnoberfläche im Zusammenhang mit einer Geschwindigkeitsreduzierung begutachtet. Im Ergebnis haben sich die verkehrlichen Verhältnisse im Hinblick auf die Entscheidung aus dem Jahr 2016 zu der Möglichkeit einer Geschwindigkeitsbegrenzung nicht geändert. Die Doppelbeschilderung aus dem Nachbarkreis ist aus Sicht der Straßenverkehrsbehörde des Kreises Dithmarschen verkehrsrechtlich nicht umsetzbar, denn die verkehrlichen Gegebenheiten der Straße erfordern für größere Fahrzeuge eine Reduzierung der Geschwindigkeit, die bei dem Pkw-Verkehr nicht gegeben ist. Es sind alle verkehrsrechtlichen Maßnahmen zur Verkehrsberuhigung nach Rechtmäßigkeit geprüft wurden. Es besteht kein weiterer Handlungsbedarf aus Sicht der Verkehrsaufsicht des Kreises Dithmarschen.

Ein weiterer Verkehrsgefährdungsknotenpunkt in der Gemeinde Buchholz stellt sich an der Kreuzung Mühlenstraße / Hauptstraße dar. Auch hier wurden in der Verkehrsschau einzelne Maßnahmen zur Verkehrsberuhigung erörtert. Einen zusätzlichen Verkehrsspiegel mit Hilfe eines Mastes auf dem Gehweg in einer Mindesthöhe von 2,50m aufzustellen ist auch aus Sicht der Verkehrskommission empfehlenswert. Nach kurzer Beratung wird von der Gemeindevertretung die Standortfrage geklärt und die Durchführung beschlossen.

Bürgermeister Eggert Braasch berichtet von einem Treffen bei den Stadtwerken Neumünster zum Thema Umsetzung Breitbandausbau in den Gemeinden im ländlichen Raum. Die Zeitplanung der sogenannten Nachverdichtung im Außenbezirk zur Realisierung weiterer Breitbandanschlüsse liegt vor. Ein Förderbudget von 7Mio € wurde bereits für den Ausbau im ländlichen Raum -prioritär die Außenbezirke- bewilligt.

Um ein naturkundewissenschaftliches Projekt in der Grundschule am Klev Eddelak-Buchholz zu fördern, erfragt Frau Grimminger bei Herrn Bürgermeister Eggert Braasch einen geeigneten Standort für ein Gewächshaus in der Nähe der Schule. Nach kurzer Beratung der Gemeindevertreter wird Herr Bürgermeister Eggert Braasch den Standort neben dem Feuerwehrgerätehaus Frau Grimminger vorschlagen.

Die Anmeldungen der Wege zum Wegeunterhaltungsprogramm 2019 an den Wegeunterhaltungsverband Dithmarschen für das Gemeindegebiet Buchholz sind durch Herrn Bürgermeister Eggert Braasch erfolgt. Folgende Wegstrecken nach Reihenfolge der Priorisierung wurden gemeldet:

- Stubbenberg, ca. 600 Meter
- Schanze, ca. 700 Meter
- Röthenweg, ca. 900 Meter

Bürgermeister Eggert Braasch berichtet über die aktuelle Schadenssituation der Straßenbeleuchtung im Gemeindegebiet. Alle Lampenteile konnten bisher erneuert werden, jedoch ist die Ersatzteilversorgung auf längere Sicht nicht gewährleistet.

Der Breitbandausbau ist mit Hilfe der EGEB Wirtschaftsgesellschaft Brunsbüttel und den Stadtwerken Neumünster im Innenbereich der Gemeinde Buchholz soweit abgeschlossen. Die Schlussrechnung von Firma Puhmann über 10.434,95 € steht zur Genehmigung an. Bürgermeister Eggert Braasch stellt die einzelnen Maßnahmen vor und weist darauf hin, dass die Planabweichung lediglich um ca. 2.500,00 € zu Buche schlägt.

Der Bau- und Wegeausschussvorsitzende, Herr Rohwer, gibt kurz einen aktuellen Sachstand zu den umgesetzten und geplanten Maßnahmen. U.a. weist er auf die schadhafte Weihnachtssterne hin, die nicht mehr die ausreichende Ausleuchtung des Gehweges sicherstellen. Nur durch Austausch der Leuchtmittel (voraussichtliche Instandsetzungskosten von ca. 65,-€) ist die ausreichende Beleuchtung des Gehweges einhergehend mit der Abschaltung der Straßenbeleuchtung zu gewährleisten. Die jeweiligen Anwohner, die einen Weihnachtsstern vorhalten, werden von ihm in Kenntnis gesetzt.

Die Ausschussvorsitzende Birgit Kovacs (Sport-, Jugend-, Kultur- und Umweltausschuss) berichtet über bereits stattgefundene und neu geplante Veranstaltungen:

Die Fahrt zu den Karl-Mey-Spielen am 12.07.2018 musste aufgrund mangelndem Interesse abgesagt werden. Der geplante Seniorennachmittag am 05.12.2018 wird begleitet von einem Auftritt der Grundschulkinder und des Shanty-Chores. Ein Besuch des Pastors schließt sich an. Weiterhin wird ein Glühweinabend am 15.12.18 unter Beteiligung des Kindergartens und des Fördervereins geplant. Der Umweltag 2019 soll am 23.03.2019 stattfinden.

Bürgermeister Eggert Braasch stellt 1.500 Tulpenzwiebeln der Gemeinde Buchholz zur Verfügung. Die Organisation der Einpflanzung hinsichtlich Standort und Zeitpunkt wird vom Bürgermeister übernommen.

Zu Tagesordnungspunkt 12: **Verschiedenes**

./.

Die folgenden Tagesordnungspunkte werden nach Maßgabe der Beschlussfassung der Gemeindevertretung nicht öffentlich behandelt.

Zu Tagesordnungspunkt 13: **Personalangelegenheiten**

Zu Tagesordnungspunkt 14: **Grundstücksangelegenheiten**

Ende der Sitzung: 22:30Uhr

Bürgermeister

Protokollführer